

Hermann Göze, Coiffeur und Blumenfabrikant in Leipzig,

Hainstraße Nr. 201, erste Etage,
empfehle ergebnis, außer einer großen Auswahl der modern-
sten Haarlocken in mehren neuen Façons, und aller Arten
Haartouren für Damen und Herren, besonders auch noch
als angenehmes Weihnachtsgeschenk für Damen eine große
Auswahl der modernsten Ballblumen im neuesten Ge-
schmack und zu billigsten Preisen.

Nützliche Weihnachtsgeschenke.

Zu bevorstehendem Feste empfehle ich meinen Vorrath von
mehren hundert vorzüglich gut und geschmackvoll gearbeiteten
Doppel- und einfachen Theater-Perspectiven; ferner einen
bedeutend großen Vorrath aller Arten Brillen und Lorgnetten
in aller möglichen geschmackvollen und der neuesten Façon,
gut und richtig gearbeitete Fernrohre, Teleskope, Mikroskope,
Loupen, Linsen und große optische Gläser, desgleichen gut
gearbeitete Goldwaagen und Reißzeuge, Zirkel und Reiß-
federn, Thermometer und Barometer, Alkoholometer mit
Thermometer verbunden, Elektrifirmaschinen mit Cylinder
und Scheiben, Luftpumpen verschiedener Größe, so wie über-
haupt alle andere in mein Fach einschlagende Gegenstände
unter Zusicherung möglichst billiger Preise.

J. F. Osterland,
Optikus und Mechanikus, im Brühl Nr. 317.

Zu bevorstehendem Weihnachtsfeste
empfehle ich nachstehende Gegenstände, als:
Gürtel, Schnallen und Bänder, Broches,
Armbänder, Ohrengehänge, Ringe, Bouquet-
halter, Strichhafen in Silber, Notizbücher
und Brieffaschen für Damen, mit Ein-
richtung, Nadel, Etuis, Fingerhüte und
Scheeren, so wie Necessaires mit Silber-
und Stahleinrichtung, Handschuhkästchen in
Cedernholz, Pariser Arbeitsbeutel in neuesten
Mustern, Glace-Handschuhe, so wie Herren-
Cravaten: ferner empfehle ich Präsentir-
teller jeder Größe mit Obstkörbchen, Zünd-
maschinen, Feuerzeuge, Bostonkästchen, feine
engl. und franz. Tisch-, Feder-, Rasir- und
Taschenmesser, so wie Scheeren in jeder
Größe und verspreche die billigsten Preise.

Nic. Friedr. Schmidt,
Grimm. Gasse Nr. 9.

Die neuesten Gesellschafts-Spiele,

worunter sich besonders auszeichnen: Mosaik-Alphabete,
der Kirchenbau der Gothen, Geduld- und Belage-
rungsspiele, die Haarkünstlerin, ferner: Ofen-
schirm-, Lichtschirm- und Feldstuhl-Geselle,
Uhrenhalter, Optiken verschiedener Art, echte Wiener
Bleistifte verkaufe ich zu billigen Preisen.

Für Knaben, die gern Militair spielen, habe ich schöne
Kindertrommeln von Messing und Holz, Säbel,
Flinten, Fahnen, Rüstungen nach Ritterart, Kar-
touchen u. s. w., die ich meinen Freunden bestens empfehle.
Matthias Deininger in Hohmanns Hofe.

Johann Carl Griel

empfehle zu bevorstehendem Feste eine reichhaltige Auswahl klei-
ner Wandkörbchen von Tombak in completer geschmackvoller
Form, einigen Kinderstuben, die sich besonders der innern Einrich-
tung wegen Eleganz auszeichnen. Da ich gesonnen bin, bei allen
diesen Gegenständen von Papparbeiten auszuverkaufen, so
sind die Preise fest, aber möglichst billig gestellt. Der Stand
ist Ausgang der Tischlerreihe, nach dem Barfußgäßchen rechts
die vorletzte Bude.

Seidene Bepelhüte für Damen u. Mädchen,
in den neuesten Modefarben und neuester Façon, empfehle
in schönster Auswahl zu den billigsten Preisen.

W. E. Köberling, Katharinenstraße,
unter Klassigs Kaffeehaus, nahe am Böttchergäßchen.

Castorhüte

für Mädchen und Knaben, in Weiß, Grau und Schwarz,
empfehle zu ganz billigen Preisen die Hutfabrik von
G. A. Hoffmann an der Petersstraße.

Etwas besonders Neues für Weihnachten.

Eine sehr große geschmackvolle Dreh-Pyramide (Christbaum),
welche sich von selbst dreht, ist zu verkaufen: Windmühleng-
gasse Nr. 862, 3 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Januar 1838 ein ordentliches
reinelches in der Küche nicht unerfahrenes Dienstmädchen
am neuen Kirchhofe Nr. 262, 3 Treppen.

Gesucht wird ein reinliches, fleißiges, ordentliches Haus-
mädchen zu Anfang Januar. Zu erfragen in Nr. 339,
2 Treppen.

Gesuch. Ein ordentliches, mit guten Attesten versehenes
Dienstmädchen, das im Kochen und vorzüglich im Weiß-
nähen nicht ganz unerfahren ist, kann den 1. Jan. in Dienst
treten und sich melden Fleischergasse Nr. 289, 1ste Etage.

Gesuch. Ein Bursche von 17 Jahren, welcher als
Laufbursche dient, sucht zu Neujahr als solcher oder als
Bedienter ein anderweitiges Unterkommen. Adressen mit
C. H. bittet man in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Logis gesucht. Es wird sogleich zu beziehen, oder vom
1. Jan an, ein kleines Logis, von Stube, Kammer, Küche,
im Preise von 24 bis 30 Thln. jährlich, von ein Paar
einzelnen Leuten zu miethen gesucht durch das
Local-Comptoir für Leipzig von L. W. Fischer.

Vermiethung.

Eine elegant meublierte Stube nebst Alkoven ist von
Weihnachten an zu vermieten in der Fortuna, vor dem
Petersthore, eine Treppe hoch.

Vermiethung. Eine Stube nebst Schlafkammer mit
Aussicht auf den Hofplatz ist an einen Herrn von der
Handlung oder einer Expedition, von Neujahr an zu ver-
mieten. Das Nähere Hôtel de Prusse, 3. Etage, links.

Vermiethung. Die dritte Etage in Nr. 1043 am
Ranstädter Thore, bestehend aus 4 Stuben, 1 Alkoven,
mehrern Kammern, Küche und Keller, ist zu vermieten und
kann sogleich bezogen werden.

Wohnervermiethung. In der Reichstraße Nr. 496,
goldener Hut, ist in der ersten Etage die Erkerstube, zu
einem Waarenlager eingerichtet, nebst einem anstoßenden
Seitenzimmer zur nächsten Neujahrsmesse zu vermieten.
Nähere Auskunft ertheilt der Hausmann daselbst.